AT

5.2021
ÖFFENTLICHE BAUTEN
PUBLIC BUILDINGS

SCHWEIKERT SCHILLING · BOLLES+WILSON
HEIM KUNTSCHER · SCALA · JEGGLE · LRO
BONNARD WŒFFRAY · ROBERT GUTOWSKI
BIRK HEILMEYER FRENZEL · SCHÜRMANN
DETTINGER · DIETRICH | UNTERTRIFALLER
AUER WEBER · BEHNISCH · BERSCHNEIDER

Deutschland 14,90 EUR
Österreich 14,90 EUR
Schweiz 24,00 SFR
Belgien 14,90 EUR
Niederlande 14,90 EUR
Luxemburg 14,90 EUR
Italien 14,90 EUR
Spanien 14,90 EUR
Finnland 14,90 EUR
Norwegen 150 NOK
Slowakei 14,90 EUR

05
4 194561 714905

INNEN/AUSSEN

EIN SPEKTRUM AKTUELLER ARCHITEKTUR- UND INNENARCHITEKTURPROJEKTE

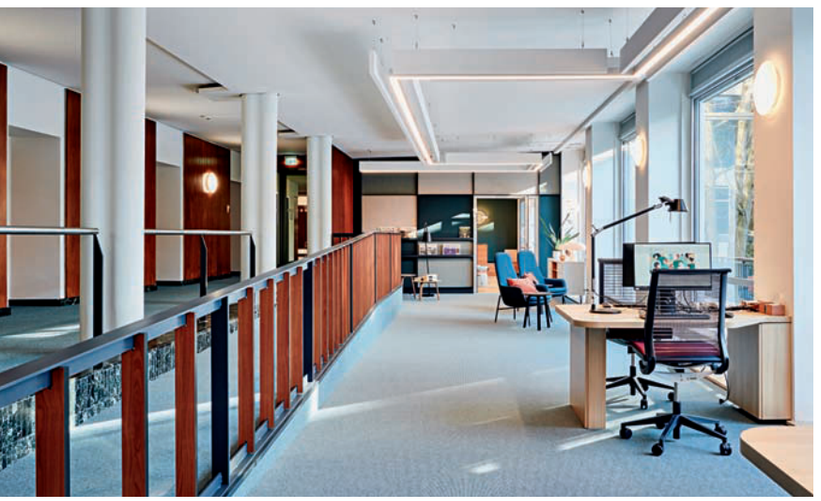

Foto: Joachim Grothus

Meetingzonen in Hamburg

Die Max-Planck-Gesellschaft betreibt Forschung in den Natur-, Lebens- und Geisteswissenschaften. Und das ziemlich erfolgreich: Seit der Gründung im Jahr 1948 sind 20 Nobelpreisträger aus ihren Reihen hervorgegangen. Mit rund 86 Instituten und Einrichtungen ist die Max-Planck-Gesellschaft führend in der deutschen Wissenschaft und bietet eine Vielzahl an Fachgebieten. Das Institut in Hamburg hat sich auf ausländisches und internationales Privatrecht spezialisiert. Aufgrund des einzigartigen Buchbestandes kommen jährlich bis zu 1.000 Besucher, um zu forschen und sich auszutauschen. Der Austausch und Wissenstransfer steht in den neugestalteten Meeting- und Aufenthaltszonen, die von Mitarbeitenden und internationalen Gästen genutzt werden, im Mittelpunkt. brandherm + krumrey schaffen einen Wechsel aus kommunikativen Orten und konzentrierten Arbeitszonen, die funktionale Optimierung mit Aufenthaltsqualität verbinden. Der Multimediabereich mit Arbeitsplätzen und Zugang zur Bibliothek, die loungeartige Ruhezone und das neu geschaffene Café Max strahlen eine zeitlose Ruhe aus. Lamellen aus Kirschholz greifen die Materialität der vorhandenen Vertäfelung auf, während die Farbgebung der Textilien Bezug auf den Natursteinboden nimmt und gleichzeitig Akzente setzt. Unter Einbezug der vorhandenen Gestaltungselemente wurde das Interieur modernisiert, ohne der Zeitlosigkeit des Bestandes entgegenzuwirken. *th*

The Max Planck Society conducts research in the natural-, the life-sciences and the humanities. Since its foundation in 1948, 20 Nobel Prize winners have emerged from it. With approximately 86 institutes and facilities, the Max Planck Society is the leader in German sciences and offers a variety of fields. The institute in Hamburg specializes in comparative and international private law. Due to its unique book inventory, every year up to 1,000 visitors come to do research. In the newly designed meeting- and lounge areas used by the employees and international guests, exchange and transfer of knowledge are in the focus. brandherm + krumrey designed an alternation of communicative places and zones for concentrated working combining functional optimization with quality of stay. The multimedia area with workstations and access to the library, the lounge-like relaxation zone and the newly added Café Max radiate calm. Lamellae of cherry wood take up the material of the existing panelling and the colouring of the fabrics refers to the natural-stone floor and adds accents.

Entwurf · **Design** brandherm + krumrey, Köln/Hamburg

Bauherr · **Client** Max-Planck-Institut, Hamburg

Standort · **Location** Hamburg